



# S'BLÄTTLE

Gemeinde Täferrot mit den Teilorten Tierhaupten und Utzstetten



52. Jahrgang

Donnerstag,  
27.07.2017

Nr. 30

## Amtliche Bekanntmachungen

### Ferienprogramm

#### Täferrot 2017



#### Wald-Olympiade

Montag, 31. Juli 2017

Treffpunkt: 13:00 Uhr auf dem Schulhof vor dem Kindergarten Rottalwichtel in Täferrot

Altersbegrenzung: Kinder 3 – 8 Jahre

Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Anmeldeschluss: 24. Juli 2017

Die Teilnahme ist kostenlos!

Bei starkem Regen und Gewitter kann dieses Ferienprogramm leider nicht stattfinden. Wir bitten um Beachtung!

Gerne möchten wir mit dir einen erlebnisreichen Tag im Wald verbringen. Es erwartet dich dort eine Waldolympiade sowie Zeit zum Erkunden und Spaß haben.

Zur Stärkung haben wir Brezeln, Obst und etwas zum Trinken dabei. Natürlich wird zum Abschluss auch der Sieger geehrt. Zieht euch bitte sportlich an, am liebsten mit langen Hosen sowie einer leichten Jacke und Kopfbedeckung. Eine Matschhose, Gummistiefel und Wechselkleidung könnt ihr gerne im Rucksack mitbringen, um den Bachlauf erkunden zu können.

Ende: ca. 16:00 Uhr

Veranstalter: Kindergarten Rottalwichtel

#### Filmnacht für Kinder

Dienstag, 1. August 2017

Treffpunkt: 19.30 Uhr, Werner-Bruckmeier-Halle

Teilnehmerzahl: unbegrenzt

Eine Anmeldung ist nicht notwendig! Die Teilnahme ist kostenlos!

Die Karate-Abteilung des SSV Täferrot e.V. lädt euch zu einer tollen Kinonacht ein.

Mit einer Großleinwand wollen wir euch einen aktuellen Film zeigen. Dies bedeutet Kino-Feeling pur!

Den Film haben wir noch nicht festgelegt, lasst Euch einfach überraschen.

Ende: ca. 21.30 Uhr

Veranstalter: SSV Täferrot, Karateabteilung

#### Große Schatzsuche

Freitag, 4. August 2017

Treffpunkt: 14.30 Uhr, Pfarrhaus Täferrot

Altersbegrenzung: ab 5 Jahre

Teilnehmerzahl: mind. 8 Kinder / max. 25 Kinder

Unkostenbeitrag: 2,00 €

Anmeldeschluss: 31. Juli 2017

Begeht euch mit uns auf eine spannende Schatzsuche durch unser beschauliches Täferrot und entdeckt dabei Schätze, die wirklich wertvoll sind. Dabei könnt ihr euren Orientierungssinn, euer Geschick an verschiedenen Stationen sowie eure Spürnase unter Beweis stellen. WER findet den SCHATZ zuerst? Nach

dem erfolgreichen Finden und „Heimbringen“ des Schatzes gibt es zur Stärkung und zum Ausklang dieses spannenden Tages einen Imbiss! Wir freuen uns auf Euch!

Bitte Kopfbedeckung, Rucksack und feste Schuhe mitbringen! Findet bei jeder Wetterlage statt, bei sehr schlechtem Wetter Alternativprogramm.

Ende: ca. 18.00 Uhr

Veranstalter: Kinderkirche der Kirchengem. Täferrot

### Betriebsruhe des Amtsblattverlags, Druckerei Opferkuch GmbH

In der **KW 32 und 33 vom 7. bis 18. August** erscheint auf Grund der Betriebsruhe des Amtsblattverlages kein Amtsblatt.

Wir möchten Sie bitten, dies zu beachten.  
Bürgermeisteramt

### Alterswehr der FFW Täferrot



Die Alterswehr der FFW Täferrot hat sich zum 2. Mal bei Familie Ammon in Utzstetten zum Salzkuchen backen getroffen.

Zuerst wurden Salzkuchen gebacken und am Nachmittag zum Kaffee leckere süße Salzkuchen, dazwischen hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, das Anwesen der Familie Ammon zu erkunden.

Bei gutem Wetter erlebten die über 30 Teilnehmer schöne Stunden.

Die Alterswehr bedankt sich bei der Familie Ammon für die Einladung.

HERAUSGEBER:  
Bürgermeisteramt Täferrot  
Durlanger Straße 2  
73527 Täferrot  
Telefon 0 71 75 / 221  
Telefax 0 71 75 / 8968  
www.taeferot.de  
info@taeferot.de

AMTLICHER TEIL /  
REDAKTIONELLER TEIL:  
Bürgermeister Daniel Vogt  
oder sein Stellvertreter im  
Amt

ANZEIGEN, HERSTELLUNG  
UND VERTRIEB:  
Druckerei Opferkuch  
GmbH  
Aalener Straße 10  
73479 Ellwangen  
Telefon 0 79 61 / 8 88-20  
Telefax 0 79 61 / 8 88-33



## Parken auf den Friedhofsparkplätzen

Aus gegebenem Anlass weist die Gemeindeverwaltung erneut darauf hin, dass die Benutzung der ausgewiesenen Parkplätze am Friedhof **ausschließlich während des Aufenthalts auf dem Friedhof erlaubt ist.**

In unmittelbarer Nähe sind Parkplätze, die nicht für einen bestimmten Personenkreis reserviert sind, vorhanden. Mit Rücksicht auf die Friedhofsbesucher **wird dringend darum gebeten**, die gekennzeichneten Parkplätze für Friedhofsbesucher freizuhalten.

Ihre Gemeindeverwaltung



## Wichtiges in Kürze

### Bericht über die Sitzung des Gemeinderats vom 19.07.2017

**Verpflichtung von Herrn Markus Schoder als Gemeinderat (Nachrücker für Ulrich Rettenmaier)**



Für den ausgeschiedenen Gemeinderat Ulrich Rettenmaier, dessen Amtszeit mit Ablauf des Monats Mai 2017 geendet hat, rückt Herr Markus Schoder aus Täferrot in den Gemeinderat nach.

**Der Bürgermeister hat das neue Mitglied des Gemeinderats per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten verpflichtet.**

**Für die Tätigkeit als Vertreter im Gemeindeverwaltungsverband Schwäbischer Wald ist Gemeinderat Hermann Lindauer gewählt worden, dessen Stellvertreter hierfür ist künftig Gemeinderat Karl-Heinz Kuhnle.**

**Abwägungs- und Satzungsbeschluss der Einbeziehungssatzung „südlicher Ortsrand Utzstetten bei Flst. 31“**

Mit Beschluss vom 17.05.2017 wurde die Verwaltung beauftragt, die Einbeziehungssatzung „Südlicher Ortsrand Utzstetten bei Flst. 31“ aufzustellen und das Verfahren nach § 13 BauGB durchzuführen.

Nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und dementsprechender Überarbeitung der Planunterlagen sind diese nun beschlossen worden. Anschließend sind die festgestellten Unterlagen beim Landratsamt Ostalbkreis zur Genehmigung gemäß § 34 Abs.6 Satz 2 i.V. mit § 10 Abs.2 BauGB einzureichen.

Im Rahmen der förmlichen Beteiligung vom 01.06.2017 bis 30.06.2017 gingen im fristgerechten Rahmen 11 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ein; um Verlängerung der Anhörungsfrist wurde nicht ersucht. Von Seiten der Öffentlichkeit wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Gemäß dem Gemeinderat vorliegenden Abwägungspapier wurden von 10 Trägern keine Beanstandungen, Vorschläge oder Hinweise abgegeben, somit das Einvernehmen mit den vorgelegten Unterlagen signalisiert. Inhaltliche Stellungnahmen gaben die Deutsche Telekom Technik GmbH und das Landratsamt Ostalbkreis mit Fachbereichen ab.

Abgegebene Äußerungen der Behörde betrafen den Umgang mit der ver-

kehrlichen und infrastrukturellen Erschließung des Planbereichs, Entwässerungseinrichtungen, die Notwendigkeit einer Ausweisung an dieser Stelle und in diesem Zusammenhang den Umgang mit grünordnerischen und landwirtschaftlichen Belangen.

**Der Gemeinderat hat folgendes beschlossen:**

**1. Die Abwägung der vorgebrachten Anregungen und Einwendungen im Rahmen der förmlichen Beteiligung gemäß Abwägungsprotokoll, erstellt von der VTG Straub Ingenieurgesellschaft mbH Donzdorf, wird in diesem Sinne vorgenommen.**

**2. Die Einbeziehungssatzungsunterlagen „Südlicher Ortsrand Utzstetten bei Flst.31“ - im Sinne der Vorschläge des Abwägungsprotokolls geändert - werden beschlossen.**

**3. Die Gemeindeverwaltung wird mit Einreichung der beschlossenen Unterlagen zur Genehmigung beim Landratsamt Ostalbkreis und der anschließenden öffentlichen Bekanntmachung der Genehmigung nach Erteilung beauftragt.**

### Feststellung der Jahresrechnung 2016

Verbandskämmerer Steidle hat das Zahlenwerk vorgestellt.

#### Eckwerte:

Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt:

131.594,72 € (geplant: 60.479 € + 71.115,72 € besser als geplant)

Nettoinvestitionsrate: 55.504,95 € (bei ordentl. Tilgung von 76.089,77 €)

Schuldenstand (IST) zum 01.01.2016 922.287,70 €

Abzgl. Tilgungen = ./. 76.089,77 €

Schuldenstand 31.12.2016 846.197,93 €

859,96 €/EW. (984 EW -Stand 31.12.2015) (Vj. 937 €/EW.)

Rücklagen: Entnahme 2016: 29.734,76 €

Geplant 2016: Entnahme von 114.753 € (Verbesserung: 85.018,24 €)

Rücklagenbestand Ende 2016: 163.803,56 €

#### Verwaltungshaushalt:

Die wesentlichen Veränderungen sind im Rahmen der Sitzung vorgestellt worden. Wasser- und Abwassergebühren wurden zum 01.01.2015 angepasst.

#### Wasserbereich:

Es kann in Aussicht gestellt werden, dass die der Kalkulation überdeckende Betrag von 14.000 € dem Gebührenzahler im Kalkulationszeitraum 2018 – 2020 zurückerstattet wird.

Ein neuer Wasserpreis ab 01.01.2018 zwischen 2,30 € und 2,40 €/m<sup>3</sup> kann in Aussicht gestellt werden.

Allerdings: Entwicklung der Umlage an die Rombachgruppe bleibt ein Unsicherheitsfaktor

#### Abwasserbereich:

Wir bewegen uns bei annähernd 100% Kostendeckungsgrad; die kleine Erhöhung von 2,85 € auf 2,93 € resultiert in erster Linie auf die künftige Maßnahmen beim Abwasserzweckverband Leintal.

#### Friedhof:

Die Friedhofsgebühren sind zuletzt mit Wirkung vom 18.05.2017 angepasst worden, so wie es mit der Ausgleichsstockstelle im Regierungspräsidium abgesprochen gewesen ist.

#### Vermögenshaushalt:

Der Vermögenshaushalt schließt netto um ca. 13.000 € besser ab als geplant.

Die wesentlichen Veränderungen sind im Rahmen der Sitzung vorgestellt worden.

Obwohl beachtliche Investitionen getätigt wurden, konnte das Haushaltsjahr deutlich besser abgeschlossen werden als geplant. Die Verbesserung resultiert vor allem aus der Realisierung von Bauplatzverkäufen.



## Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2016 mit den erläuterten Zahlen festgestellt.

### Kindertagesstätte Rottalwichtel - Festlegung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Rottalwichtel und die Schulkindbetreuung für die Kindergartenjahre 2017/2018 und 2018/2019

Die kommunalen Spitzenverbände – Städtetag Baden-Württemberg und Gemeindetag Baden-Württemberg haben zusammen mit den Kirchen, kirchlichen Organisationen und den beiden Landesverbänden für Kindertagesstätten inzwischen neue Empfehlungen zur Höhe der Elternbeiträge in Regelkindergärten erarbeitet. Die Richtsätze wurden in 2 Stufen für die Kindergartenjahre 2017/2018 und 2018/2019 festgesetzt. Die Gemeinde Tägerrot hat sich in den vergangenen Jahren stets an diese Richtsätze gehalten. Für das aktuelle Kindergartenjahr 2016/2017 wurde, wie von den Spitzenverbänden angeregt, auf der Grundlage des Tariflohnabschlusses der empfohlene Richtsatz angehoben (Zwischenstufe +1%).

Bereits angekündigt war eine mögliche Steigerungsrate der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2017/2018 in Höhe von 6 – 8% infolge des Tarifabschlusses aus dem Jahr 2015. Nach ersten Hochrechnungen der Betriebsausgaben in den betroffenen Jahren melden Träger zum Teil Kostensteigerungen von 6 – 12% zurück. Um den Ausfall abzufedern und die zusätzlich ohnehin üblichen Tarifsteigerungen von 3% einzubeziehen, haben sich die 4 Kirchen und die Kommunalen Landesverbände auf eine notwendige Steigerung der Elternbeiträge in Höhe von 8% im Kindergartenjahr 2017/2018 ausgesprochen. Die übliche Steigerungsrate von 3% kann dann im Kindergartenjahr 2018/2019 wieder gewohnt fortgesetzt werden.

Mit o.a. Zwischenstufe kann ein Beitragssprung von 8% auf 7% für das kommende Kindergartenjahr 2017/2018 etwas abgemildert werden.

Ausgangslage für die Erhebung der Elternbeiträge bleibt nach wie vor, dass landesweit angestrebt wird, rd. 20% der tatsächlichen Betriebsausgaben durch Elternbeiträge zu decken.

Bei der Erhebung wird eine Jahresabrechnung auf der Basis von **11 Monatsraten** zugrunde gelegt.

Soziale Obergrenze:

Elternbeiträge werden für maximal 2 Kinder erhoben, die gleichzeitig den Kindergarten besuchen.

### 1. Die Elternbeiträge für den Regelkindergarten werden entsprechend den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände wie folgt vorgeschlagen:

|   | ab 3 Jahren |             | 2 -3 Jahren |             | b 3 Jahren  |             | 2 -3 Jahren |             | b 3 Jahren  |             | 2 -3 Jahren |             |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
|   | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.17 | ab 01.09.17 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 |
|   | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren     | 113         | 1 92        | 121         | 2 06        | 124         | 2 11        |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren  | 86          | 146         | 9 2         | 1 56        | 95          | 162         |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren  | 57          | 97          | 61          | 104         | 6 3         | 1 07        |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Fam. mit 4 oder mehr Kindern unt.18 J. | 19          | 32          | 20          | 34          | 21          | 36          |             |             |             |             |             |             |

### 2. Die Elternbeiträge für die Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten werden wie folgt vorgeschlagen:

|   | ab 3 Jahren |             | 2 -3 Jahren |             | b 3 Jahren  |             | 2 -3 Jahren |             | b 3 Jahren  |             | 2 -3 Jahren |             |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
|   | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.17 | ab 01.09.17 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 |
|   | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren     | 141         | 2 40        | 151         | 2 57        | 155         | 2 64        |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren  | 108         | 1 83        | 115         | 1 96        | 119         | 2 02        |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren  | 71          | 121         | 7 6         | 1 30        | 79          | 134         |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Fam. mit 4 oder mehr Kindern unt.18 J. | 24          | 40          | 25          | 43          | 26          | 45          |             |             |             |             |             |             |

### 3. Die Elternbeiträge für die Ganztagesbetreuung werden wie folgt vorgeschlagen:

|   | ab 3 Jahren |             | 2 -3 Jahren |             | b 3 Jahren  |             | 2 -3 Jahren |             | b 3 Jahren  |             | 2 -3 Jahren |             |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
|   | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.16 | ab 01.09.17 | ab 01.09.17 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 | ab 01.09.18 |
|   | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           | €           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren     | 226         | 3 84        | 242         | 4 11        | 248         | 4 22        |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren  | 172         | 2 92        | 184         | 3 13        | 190         | 3 23        |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren  | 114         | 1 94        | 122         | 2 07        | 126         | 2 14        |             |             |             |             |             |             |
| 1 Kind aus einer Fam. mit 4 oder mehr Kindern unt.18 J. | 38          | 65          | 40          | 68          | 42          | 71          |             |             |             |             |             |             |

**4. Nachmittagsbetreuung für Schulkinder** (seit Schuljahr 2014/2015 montags bis donnerstags ab 14.30 bis 16.00 Uhr sowie freitags von 12.00 bis 16.00 Uhr) wurde im Schuljahr 2016/2017 zu gleichbleibenden Konditionen wie für das Schuljahr 2015/2016 angeboten, d.h. eine Anpassung der Bei-

träge ist im letzten Jahr nicht erfolgt.

Die Verwaltung schlägt vor, ausgehend von den Sätzen des Schuljahres 2016/2017 die Gebühren analog der Kindergartengebühren um 8% für das Schuljahr 2017/2018 bzw. 3% für das Schuljahr 2018/2019 zu erhöhen. Dabei wurde ursprünglich ein Betrag von 30% des Satzes für die Ganztagesbetreuung der Kindergartenkinder festgelegt. Da, wie oben dargelegt, im Schuljahr 2016/2017 auf eine Erhöhung verzichtet wurde, bleibt die Gebühr für die Ganztagesbetreuung infolgedessen sowohl für das Schuljahr 2017/2018 als auch 2018/2019 etwas unter dem anvisierten Satz von 30%.

### Die Elternbeiträge für die Nachmittagsbetreuung für Schulkinder werden (als Ganztagesbetreuung) wie folgt vorgeschlagen:

|   | Schulkinder   | S chulkinder  | S chulkinder |
|---|---------------|---------------|--------------|
|   | ab 01.09.2016 | ab 01.09.2017 | 01.09.2018   |
|   | €             | €             | €            |
| 1 Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren     | 65            | 70            | 72           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren  | 50            | 54            | 56           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren  | 32            | 35            | 36           |
| 1 Kind aus einer Fam. mit 4 oder mehr Kindern unt.18 J. | 10            | 11            | 11           |

Aufgrund einer durchgehend hohen und teilweise vollen Auslastung des Kindergartens mit Klein- und Kindergartenkindern werden die Schulkinder mittlerweile mit separaten Personal in der Schule betreut. Dieser Schritt war notwendig geworden, damit der Kindergarten eine bestmögliche Auslastung durch Kindergartenkinder und Kleinkinder (U<sub>3</sub>) erfahren kann und auch den unterschiedlichen Bedürfnissen von Kindergarten- und Schulkindern bestmöglich Rechnung getragen werden kann.

Die Betreuung der Schulkinder erfolgt deshalb bereits seit letztem Jahr durch Frau Andrea Rabia, die verwaltungsmäßige Abwicklung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten. Freitags erfolgt die Betreuung der Schulkinder ggf. durch das Personal des Kindergartens, sofern die Auslastung dies zulässt. Dies wird zwischen Andrea Rabia und den Erzieherinnen situativ entschieden.

**5. Die Ferienbetreuung** kann für Schulkinder wahlweise als verlängerte Öffnungszeit oder Ganztagesbetreuung gebucht werden. Auch in den Ferien werden die Schulkinder mit separaten Personal in der Schule betreut.

Auch hier bieten wir die Möglichkeit einer Aufbuchung von VÖ-Betreuung nach GT-Betreuung. Kosten: ab September 2017: 6 Euro/Tag, ab September 2018: 7 Euro/Tag. Siehe Ziffer 6.

Die entsprechenden Anmeldeformulare sind bereits vor einigen Wochen veröffentlicht worden (Rückgabefrist 28.07.2017).

### Ferienbetreuung als verlängerte Öffnungszeit

|   | Schulkinder   | S chulkinder  | S chulkinder  |
|---|---------------|---------------|---------------|
|   | ab 01.09.2016 | ab 01.09.2017 | ab 01.09.2018 |
|   | €             | €             | €             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren     | 203           | 219           | 226           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren  | 156           | 168           | 174           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren  | 101           | 109           | 112           |
| 1 Kind aus einer Fam. mit 4 oder mehr Kindern unt.18 J. | 32            | 35            | 36            |

### Ferienbetreuung als Ganztagesbetreuung

|   | Schulkinder   | S chulkinder  | S chulkinder  |
|---|---------------|---------------|---------------|
|   | ab 01.09.2016 | ab 01.09.2017 | ab 01.09.2018 |
|   | €             | €             | €             |
| 1 Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren     | 324           | 350           | 360           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 2 Kindern unter 18 Jahren  | 249           | 269           | 277           |
| 1 Kind aus einer Familie mit 3 Kindern unter 18 Jahren  | 162           | 175           | 180           |
| 1 Kind aus einer Fam. mit 4 oder mehr Kindern unt.18 J. | 51            | 55            | 57            |

### 6. Sonstiges

Es wird vorgeschlagen, die Sätze für die tageweise Zubuchung gegenüber dem Kindergartenjahr 2016/2017 wie folgt anzupassen:

Leistungen können auch tageweise zugebucht werden, was für eine Steigerung der Flexibilität sorgt.

|  |            |            |
|--|------------|------------|
| 2016/17  | 2017/18    | 2018/19    |
| - von der Regelgruppe zur verlängerten Öffnungszeit: |            |            |
| 5 € je Tag   | 5 € je Tag | 6 € je Tag |
| - von der verl. Öffnungszeit zur Ganztagesbetreuung  |            |            |
| 6 € je Tag   | 6 € je Tag | 7 € je Tag |





- von der Regelgruppe zur Ganztagesbetreuung:

10 € je Tag                      11 € je Tag                      11 € je Tag

Die Kosten für das Mittagessen werden zusätzlich zum Elternbeitrag erhoben.

In die Ganztagesbetreuung können Kinder aufgenommen werden, soweit Plätze vorhanden sind. Die Aufnahme richtet sich grundsätzlich nach der sozialen und pädagogischen Dringlichkeit eines Falles. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme besteht nicht.

Die Anmeldung für einen Betreuungsplatz gilt für ein Kindergartenjahr bzw. bei unterjähriger Anmeldung für das verbleibende Kindergartenjahr.

**Der Gemeinderat hat beschlossen, die Elternbeiträge für den Besuch des Gemeindekindergartens Täferrot für die Kindergartenjahre 2017/2018 sowie 2018/2019 auf Grundlage der Vorschläge der Verwaltung festzusetzen. Ebenfalls werden die Beiträge für die Schulkindbetreuung für das Schuljahr 2017/2018 sowie 2018/2019 auf Grundlage der oben genannten Vorschläge festgesetzt.**

**a) Bedarfsplanung und Übersicht der Belegung im kommenden Kindergartenjahr**

Aus den vorliegenden Anmelde Listen ist ersichtlich, dass sich der Stand der Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr auf einem sehr hohen Niveau befindet. Die Auslastung wird sehr gut sein, bis hin zur vollen Belegung der Einrichtung. Im Vergleich zum Vorjahr haben wir eine gestiegene Auslastung. Die Anzahl der auswärtigen Kinder beträgt (bis jetzt) 10. Im Kindergartenjahr 2016/2017 hatten wir bis zu 12 Kinder von auswärts. Es ist erfreulich, dass der Kindergarten sehr stark nachgefragt wird und die Auslastung sehr hoch ist. Dank dem hervorragenden Einsatz der Erzieherinnen, der Bereitschaft sich für den Kindergartenbetrieb auch über die regulären Dienstzeiten einzusetzen, erfahren alle Kinder die bestmögliche qualitativ sehr gute Betreuung.

**Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen.**

**b) Interkommunaler Kostenausgleich - Übersicht**

**Interkommunaler Kostenausgleich für auswärtige Kinder Stand 23.6.17 gem. § 8a Kindertagesbetreuungsgesetz**

| Jahr 2016        | Einnahmen   | Ausgaben    |
|------------------|-------------|-------------|
| Stadt/Gemeinde   |             |             |
| Göggingen        | 341,54 €    |             |
| Schwäbisch Gmünd | 1.154,07 €  | 3.868,00 €  |
| Iggingen         | 98,70 €     |             |
| Leinzell         | 4.256,33 €  | 576,00 €    |
| Durlangen        | 6.177,17 €  |             |
| Ruppertshofen    | 2.787,00 €  | 9.640,22 €  |
|                  | 14.814,81 € | 14.075,22 € |

Wie aus der Tabelle ersichtlich ist, haben wir durch den Besuch von auswärtigen Kindern bis zum aktuellen Zeitpunkt einen Überschuss in Höhe von 739 Euro erwirtschaftet. Dies spricht für die Attraktivität unserer Kita und ist äußerst positiv.

**Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen.**

**c) Ehrenamtsaktion – Bau einer Kugelbahn und Anlegen weiterer Bepflanzung**

Mit vereinten Kräften Schönes schaffen- eine Kugelbahn für den Kindergarten Rottalwichtel. Die Außenanlage des Kindergartens Rottalwichtel verfügt über eine Besonderheit. An zwei Samstagen ist am Kindergarten in Täferrot im Ehrenamt eine Kugelbahn gebaut worden, die ein wahres Highlight darstellt.

Darüber hinaus sind im Garten mehrere neue Pflanzen eingesetzt worden, welche den Außenbereich für die Kinder noch schöner macht. Abschließend ist durch Familie Feuchter im Bereich um die neue Kugelbahn herum und am Hang noch Rollrasen eingebracht worden. Damit erstrahlt das Gelände wahrlich.

**Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen.**

**d) Verwendung der Haushaltsreste**

Die aus dem Haushaltsjahr 2016 stammenden Haushaltsreste sind übertragen worden. Diese stehen in diesem Haushaltsjahr für den Kindergarten zur Verfügung. Der Gemeinderat hat festgelegt, wie diese verwendet werden.

**1. Anschaffung von neuen Stühlen für den Kindergarten.**

Diese Anschaffung ist bereits erfolgt und die neuen Stühle sind seit einigen Monaten im Einsatz. Die alten, ausgemusterten Stühle sind letztlich an interessierte Eltern auf Spendenbasis abgegeben worden.

**Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen.**

**2. Anschaffung eines Sonnensegels**

Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung vom 15. Juli 2015 bereits grundsätzlich positiv für die Anschaffung eines Sonnensegels ausgesprochen. Aus verschiedenen Gründen ist zunächst darauf verzichtet worden.

Es wird vorgeschlagen, bedingt durch die Jahreszeit zeitnah ein Sonnensegel im südlichen Bereich anzubringen. In diesem Zusammenhang sind wir in Kontakt mit Herrn Hanselmann aus Täferrot (Fa. Hage Wintergartenbau) und es ist eine optimale Lösung erarbeitet worden, welche zweckdienlich und vor allem langlebig ist.

**Der Gemeinderat hat beschlossen, dass in Zusammenarbeit mit Herrn Hanselmann ein Sonnensegel beschafft wird.**

**Breitbandversorgung im Gebiet Feuersee in Utzstetten – Stand des Verfahrens und Beschluss zur Vergabe der Bauarbeiten vorbehaltlich des Erhalts einer Breitbandförderung**

Im Rahmen der Juli Sitzung 2016 ist ausführlich über diesen Punkt beraten worden. Unser Förderantrag ist gestellt und mehrere Nachträge sind bereits mit nicht unerheblichem Verwaltungsaufwand erstellt und nachgereicht worden.

Ich möchte daran erinnern, dass wir uns aus Kostengründen nicht an ein Planungsbüro gewandt haben, sondern die komplette Antragstellung samt notwendiger Anlagen in Eigenregie vorgenommen worden ist.

Wir hoffen auf eine Genehmigung unseres Antrags und eine zeitnahe Entscheidung des Innenministeriums.

Damit die Realisierung der passiven Infrastruktur (Kabel mit Leerrohren verlegen, Hausanschlüsse herstellen, Technik aufbauen) schnellstmöglich umgesetzt werden kann, sind bereits zum jetzigen Zeitpunkt entsprechende Beschlüsse zu fassen.

**Hausanschlusskosten**

Die KommPaktNet hat hierzu verschiedene Vorgehensweisen herausgegeben.

Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Ostalbkreis wird folgendes empfohlen: Im Ostalbkreis verlangen viele Kommunen einen Festbetrag (700 bis 950 Euro inkl. Hauseinführung, Anschlusskasten, Glasfaser anschließen) und streckenabhängige Kosten (nicht versiegelt ca. 50 Euro pro Meter, 100 Euro pro Meter für versiegelte Fläche), Tiefbau und Verlegen eines PVC Rohrs auf dem eigenen Grundstück kann auch selbst durch Grundstückseigentümer vorgenommen werden.

Die Kommune bleibt Eigentümer des Hausanschlusses.

Vorgeschlagene Vorgehensweise: Festbetrag für Hausanschlüsse: 950 Euro inkl. MwSt. für Hauseinführung, Anschlussbox für Glasfaser für eine Wohneinheit (250 Euro für jede weitere Wohneinheit), Kosten für Tiefbauarbeiten je angefangenen Meter entsprechend Richtwert des Ostalbkreises.

Hintergrund für die Orientierung am oberen Level der Hausanschlusskosten ist, dass die Gemeinde einen nicht unerheblichen Betrag für die Breitbanderschließung zu verausgaben hat und sich derzeit in der Praxis deutliche Steigerungen gegenüber der Kostenberechnung abzeichnen. Die Kostenberechnung beläuft sich auf insgesamt fast 70.000 Euro und dabei sind Hausanschlusskosten nicht berücksichtigt. Daneben wird jährlich noch ein mittlerer dreistelliger Betrag an Pacht für das Bestandsleerrohr der EnBW fällig.



Sobald der erhoffte Bewilligungsbescheid eingeht, wird die Verwaltung gemeinsam mit einem Vertreter des Landratsamts eine Information der betroffenen Bürgerschaft abhalten. Dabei wird auch eine Nutzungsvereinbarung zwischen Kommune und Grundstückseigentümer zur Durchleitung des Glasfaserkabels abgeschlossen, mit jedem Eigentümer der sich für einen Hausanschluss entscheidet.

Das Ergebnis der Breitbandausschreibung des interkommunalen Verbunds KommPaktNet wird mit Spannung erwartet. Im Sommer 2017 sollte das Ergebnis vorliegen.

**Der Gemeinderat hat beschlossen, dass unter der Voraussetzung des Erhalts einer Förderzusage, die Hausanschlussregelung wie vorgeschlagen beschlossen wird und das Ing. Büro Straub aus Donzdorf mit den weiteren Arbeiten beauftragt wird.**

## Bekanntgaben und Verschiedenes

### Wahlvorstand für die am 24. September 2017 stattfindende Wahl des 19. Bundestags

Die 299 Wahlkreise innerhalb Deutschlands verteilen sich auf die einzelnen Bundesländer, Baden-Württemberg ist in 38 Wahlkreise unterteilt.

Für die Bundestagswahl am 24.09.2017 ist im Rahmen der Sitzung des Gemeinderats der Wahlausschuss für den Wahlbezirk Tägerrot festgelegt worden.

**Der Gemeinderat hat zustimmend Kenntnis genommen.**

### Neues Spielgerät für die Schule

Im Rahmen der vergangenen Sitzungen des Gemeinderats ist die neue Spiellandschaft an der Grundschule bereits mehrfach thematisiert worden.

In der letzten Sitzung am 17. Mai ist ein Konzept samt Kostenangabe vorgestellt worden. Das Angebot der Firma Terrain ist dem Gremium vorgelegt worden. Insgesamt stehen der Gemeinde aktuell durch Spendenzusagen, Haushaltsreste und Haushaltsansätze für die Anschaffung und Unterhaltung von Spielgeräten ca. 12.500 Euro zur Verfügung.

Da der jetzt zu verausgabende Betrag damit finanziert ist und es sich um einen einfachen und bekannten Sachverhalt handelt, der bereits beraten worden ist, ist dieser Beschlussantrag im elektronischen Verfahren (per Mail) gestellt worden. Die Rechtsgrundlage bildet § 37 Abs. 1 GemO.

Nach Rücksprache mit Herrn Pommerenke von der Fa. Terrain kann eine Einbeziehung der interessierten Bürgerschaft im Rahmen der Aufstellung des Spielgeräts bei den Fallschutzarbeiten ermöglicht werden. Das genaue zeitliche Vorgehen wird mit Herrn Zidorn, dem Rektor der Grundschule, abgestimmt. Die ersten Arbeiten sind bereits durchgeführt worden.

**Der Gemeinderat hat die Anschaffung des Spielgeräts an der Grundschule durch Umlaufbeschluss beschlossen.**

### Festlegung der Schließzeiten der Werner-Bruckmeier-Halle ab 2018

Die Auslastung der Turnhalle Tägerrot ist sehr hoch. Auch viele Nutzer von auswärts kommen nach Tägerrot, um dem Vereinssport nachzugehen, der bei uns stattfindet.

Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, die Hallenschließzeit im kommenden Jahr wie folgt festzulegen.

Sommerferien: 3-4 Wochen, Osterferien: 1 Woche und Pfingstferien: 1 Woche.

Der genaue Zeitraum der Schließung wird rechtzeitig über das Amtsblatt kommuniziert.

Sollte es zu außerplanmäßigen Schließtagen kommen, erfolgt nach wie vor eine Information im Amtsblatt der Gemeinde. Zusätzlich werden in diesem Fall sämtliche Vereinsvorstände, deren Emailadressen uns bekannt sind, hierüber informiert, damit die Information auch an auswärtige Personen gelangt, die kein Amtsblatt der Gemeinde beziehen.

**Es ist festgehalten worden, dass eine Detailabstimmung der Schließzeiten im Rahmen der Vereinsvorstandesitzung vorgenommen wird.**

### Vergabe der Arbeiten zum Einbau einer Fernwirkanlage auf der Kläranlage sowie den RÜB's und RÜ's im Verbandsgebiet

Im Rahmen der letzten Sitzung ist über das weitere Vorgehen im Hinblick auf die Sanierung der Verbandskläranlage in Horn informiert worden. Demnach ist mit Kosten in Höhe von insgesamt 450.000 Euro für die Beckensanierung beider Becken zu rechnen.

Zwischenzeitlich ist auch der erhoffte und benötigte Zuwendungsbescheid des Regierungspräsidiums Stuttgart bei uns eingetroffen.

Danach erhalten wir den beantragten Zuschuss in Höhe von 307.100 Euro für die Nachrüstung und Anpassung der Fernwirktechnik. Damit erhalten wir den Zuschuss entsprechend der Beantragung (kleine vernachlässigbare Veränderungen bleiben außer Betracht).

Der Zweckverband Abwasserreinigung Leintal hat gemeinsam mit dem Büro LK&P das alles Weitere für die Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten festgelegt.

Es macht nur Sinn die Maßnahmen, die bei den einzelnen RÜB's sowie beim Zweckverband anfallen, insgesamt auszuschreiben.

Die Maßnahmen sind jedoch, wie in der Kostenschätzung des Büros LK&P, im Leistungsverzeichnis auch so untergliedert, dass später die auf den einzelnen Gemeinden entfallenden Beträge problemlos für die Zuschussabrechnung herausgerechnet werden können. Folgendes weiteres Verfahren wird vom Abwasserzweckverband vorgeschlagen:

Es soll durch Beschluss dem Zweckverband Abwasserreinigung Leintal die Ermächtigung übertragen werden, die Arbeiten komplett vergeben zu können. Die Ausschreibungen für die elektronischen Arbeiten werden beschränkt unter vier Firmen erfolgen.

Die Vergabesitzung findet am Montag den 18. September 2017 um 19.30 Uhr im Rathaus Leinzell statt.

Entsprechend dem vorliegenden Beschluss des Gemeinderats Tägerrot vom September 2016 ist die Gemeindeverwaltung beauftragt worden, die Maßnahmen entsprechend umzusetzen.

**Der Gemeinderat hat beschlossen, dass der Zweckverband Abwasserreinigung Leintal ermächtigt wird, die Vergabe der Arbeiten durchzuführen.**

### Anfragen stellte der Gemeinderat zu

- Gießkannen, Splitt und Sitzbank auf dem Friedhof
- Pflege des Damms beim Leinkanal
- Bärenklau am Eschacher Weg in Utzstetten
- Pflege des Grabens an der Gemeindeverbindungsstr. Tägerrot-Utzstetten

## Jahresrechnung 2016 festgestellt

Der Gemeinderat der Gemeinde Tägerrot hat am 19.07.2017 das Ergebnis der Jahresrechnung 2016 wie folgt festgestellt:

### 1. Kassenmäßiger Abschluss

|                |                |
|----------------|----------------|
| Soll-Einnahmen | 3.803.948,61 € |
| Soll-Ausgaben  | 3.759.619,66 € |

### 2. Haushaltsrechnung in €

| Verwaltungshaushalt          | Vermögenshaushalt | Gesamthaushalt |
|------------------------------|-------------------|----------------|
| a) bereinigte Soll-Einnahmen |                   |                |
| 2.329.123,21                 | 803.656,29        | 3.132.779,50   |
| b) bereinigte Soll-Ausgaben  |                   |                |
| 2.329.123,21                 | 803.656,29        | 3.132.779,50   |
| c) Fehlbetrag                |                   |                |
| 0,00                         | 0,00              | 0,00           |

### 3. Vermögensrechnung in €

| Allg. Rücklagen  | Geldanlagen | Finanzanl. | Darlehensverpfl. |
|------------------|-------------|------------|------------------|
| Stand 01.01.2016 |             |            |                  |
| 193.538,32       | 10.000,00   | 1.182,58   | 922.287,70       |
| Zugang           |             |            |                  |
| 0,00             | 0,00        | 0,00       | 0,00             |



|                  |           |          |            |
|------------------|-----------|----------|------------|
| Abgang           |           |          |            |
| 29.734,76        | 0,00      | 0,00     | 76.089,77  |
| Stand 31.12.2016 |           |          |            |
| 163.803,56       | 10.000,00 | 1.182,58 | 846.197,93 |

**4. Sachanlagevermögen** - in 1.000 € -

|                  |         |
|------------------|---------|
| Stand 01.01.2016 | 5.758 € |
| Stand 31.12.2016 | 5.579 € |

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt vom Montag, den 31.07.2017 bis Dienstag, den 08.08.2017 je einschließlich während der üblichen Öffnungszeiten und zwar:

|                    |                         |
|--------------------|-------------------------|
| Montag bis Freitag | 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  |
| Montag             | 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr |
| Mittwoch           | 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr |

auf dem Rathaus, Durlanger Str. 2, 73527 Täferrot, im Vorzimmer des Bürgermeisters zur Einsichtnahme auf.

**Alle Jahre wieder - Gefährdung durch Eichenprozessionsspinnerraupe**



In vielen Städten und Gemeinden des Ostalbkreises treten sie wieder verstärkt auf, die Eichenprozessionsspinner. Der Name dieser Schmetterlinge kommt von der Fortbewegung der Raupen im „Gänsemarsch“. Als wärme-liebende Art bevorzugen sie zur Eiablage freistehende, besonnte Eichen, wie Bäume an Waldrändern, in Parks, Ortsbegrünungen, Gärten, an Sportplätzen, Schwimmbädern oder Spielplätzen. Man findet den Eichenprozessionsspinner also zumeist gerade dort, wo Menschen sich gerne aufhalten.

Neben den Fraßschäden an Bäumen liegt seine weitere Schädigung in den gesundheitlichen Gefahren. Die feinen Haare der Raupen (auch „Brennhaare“ genannt), welche ein Eiweißgift enthalten, können beim Menschen zu toxischen und/oder allergischen Reaktionen wie Nesselausschlägen, Reizerscheinungen an Bindehaut und Atemwegen bis zu Asthmaanfällen führen. Begleitend können Allgemeinsymptome wie Schwindel, Fieber, Müdigkeit und Bindehautentzündung auftreten. Hierzu muss man mit der Raupe selbst gar nicht in Kontakt gelangen, da die Haare leicht brechen und bei entsprechender Witterung über weite Strecken verteilt werden. Bei Auftreten entsprechender Symptome sollte der Hausarzt aufgesucht werden.

Das Gesundheitsamt des Ostalbkreises empfiehlt folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- Befallsgebiete meiden, also z.B. Wege in Eichenwäldern nicht verlassen, kein Picknick unter befallenen Eichen. Auch über Hunde kann ein Eintrag der Härchen in den häuslichen Raum stattfinden.
- Vorhandene Sperrungen in eigenem Interesse beachten.
- Raupen und Gespinste nicht anfassen, hierbei insbesondere auch auf Kinder achten.
- Nach möglichem Kontakt ist ein sofortiger Kleiderwechsel und Duschbad mit Haarreinigung ratsam.

- Hautbereiche wie Nacken, Hals und Unterarme sollten bei empfindlichen Personen durch Kleidung geschützt werden.

Da die Raupen dieses Jahr bereits sehr weit entwickelt und verpuppt sind, kann zum jetzigen Zeitpunkt keine vorsorgliche Behandlung der Befalls-schwerpunkte mit einem Pflanzenschutzmittel mehr durchgeführt werden. In diesem Fall hat sich in den vergangenen Jahren das Absaugen der Gespinnstester als effektive Maßnahme bewährt. Die Bekämpfung und Entsorgung der Schädlinge sollte Spezialisten überlassen werden, da es bei der Beseitigung der Nester unbedingt erforderlich ist, Schutzausrüstung inklusiv Atemschutz zu tragen.

Als Ansprechpartner für betreffende Bäume in Orts- und Ortsrandlagen stehen Gemeindeverwaltungen und Feuerwehren zur Verfügung.

Bei befallenen Bäumen im Wald wenden Sie sich an das Forstdezernat im Landratsamt Ostalbkreis unter Tel. 07361 503-1662.

Nähere Auskünfte zu den gesundheitlichen Auswirkungen gibt der Geschäftsbereich Gesundheit des Landratsamts unter Tel.

07361 503- 1120.

Ausführliche Informationen sind auch im Internet unter [www.wald.ostalbkreis.de](http://www.wald.ostalbkreis.de) zu finden.

**Beim Landratsamt Ostalbkreis noch freie Ausbildungsplätze zum Ausbildungsbeginn 2017**

Das Landratsamt Ostalbkreis stellt zum 1. September 2017 noch Ausbildungsplätze im Beruf „Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement“ zur Verfügung. Voraussetzung ist die mittlere Reife oder ein sehr guter Hauptschulabschluss. Bei Interesse senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 31. Juli 2017 per E-Mail an die Ausbildungsleiterin Ursula Winkler, [ursula.winkler@ostalbkreis.de](mailto:ursula.winkler@ostalbkreis.de).

**Kindergartennachrichten**

**Beim Sommerfest auf der Wiese**



Am Samstag, dem 8. Juli war es endlich soweit. Der Kindergarten Rottalwichtel in Täferrot feierte sein Sommerfest, das unter dem Motto „Beim Sommerfest auf der Wiese“ stand. Zu diesem Fest hatten das Team des Kindergartens und der Elternbeirat alle Kindergartenkinder, Geschwister, Eltern und Verwandte eingeladen. Schon am frühen Samstagvormittag kamen zahlreiche Eltern und organisierten den Aufbau und die zum Festmotto passende Dekoration. Um 15 Uhr startete dann das Fest nach einigen Begrüßungsworten durch den Elternbeirat und Frau Lidia Weiß vom Kindergarten team. Mit einer von den Kindergartenkindern geübten Aufführung eines Theaterstückes, bei dem es um das Leben der Tiere auf einer Sommerwiese ging. Die Kinder sangen und tanzten als Bienen, Käfer, Mäuse und Ameisen über die liebevoll gestaltete Bühne vor dem Kindergartengebäude. Mit von der Partie waren auch eine Grille, ein Hirschkäfer, ein Maulwurf und ein Frosch, die sich ebenfalls in tollen Kostümen präsentierten. Selbst durch einen kleinen Nieselschauer ließen sich die kleinen Künstler nicht aus dem Konzept bringen und begeisterten mit ihrer Aufführung alle Anwesenden. Am Ende des Stückes waren dann auch die Gäste aufgefordert, kräftig mitzutanzten. Für das tolle Stück erhielten die Kinder und Erzieher viel Applaus.

Im Anschluss an das Theaterstück folgte die offizielle Einweihung der neuen Kugelbahn, die an den letzten beiden Wochenenden in ehrenamtlicher



Arbeit von einigen Eltern, insbesondere der Familie Feuchter, gemeinsam mit dem Kindergarten team aufgebaut wurde.

Nach diesem offiziellen Teil des Festes wurde das große und abwechslungsreiche Buffet eröffnet, zu dem alle Eltern der Kindergartenkinder und auch die Erzieher durch Essensspenden beigetragen.

Für die Kinder war am Nachmittag einiges geboten. So waren Wurfspiele und Riesenseifenblasen aufgebaut, es gab Malkreide zum Malen und der Garten des Kindergartens mit der neu eröffneten Kugelbahn lud zum Spielen ein. Darüber hinaus wurde für die Kinder eine Tombola veranstaltet, zu deren Gelingen in erster Linie durch den Elternbeirat zahlreiche Firmen der Umgebung um Spenden gebeten wurden. Der Hauptpreis, ein Hudora-Roller, war von der Firma EDEKA Seitz gespendet worden. Den 2. Preis, einen Schleich-Pferdehof, spendete die Firma KPG Design Group aus Täferrot und den 3. Preis, einen Fahrradhelm und einen Einkaufsgutschein, spendete die Firma Fahrrad Lorenz aus Durlangen. An dieser Stelle sei aber nochmals ausdrücklich auch allen anderen Spendern ganz herzlich für ihre Spendenbereitschaft gedankt, insbesondere der Raiffeisenbank Mutlangen eG, Fa. Elektro- Peischl und der Apotheke Spraitbach, Fa. Spielwaren Böttinger, Fa. Weleda, dm Drogeriemarkt Mutlangen, Mutlantis in Mutlangen, den Stadtwerken Schwäbisch Gmünd, der Barmer, Fa. Widmann & Müller Autohaus Lindach, Fa. „Die Holzwerkstatt Böker“, Jani's Schmuck aus Utzstetten und vielen mehr. Dank der vielen Spenden wurde die Tombola ein voller Erfolg und sorgte für viele strahlende Kinderaugen.

Zum Ende des Festes sangen die Kindergartenkinder gemeinsam mit den Erzieherinnen noch ein Abschlusslied und durften danach Heliumballons mit im Kindergarten selbstgestalteten Karten steigen lassen. Nun sind alle gespannt, wie weit diese Ballons fliegen und ob die Finder die Karten an den Kindergarten zurücksenden werden. An dieser Stelle sei den Firmen Roob Gase aus Schwäbisch Gmünd und der B. L. A. Fahrservice Kiefer GmbH aus Tierhaupten gedankt, die diese Aktion organisiert und die Kosten hierfür übernommen hat.



## „Ostalb läuft“ und die Täferroter Grundschüler laufen mit



Am Ende eines ereignisreichen Schuljahres 2016/2017 fand am Freitag, den 21.07.2017 ein letzter sportlicher Höhepunkt für die Grundschüler statt. Ein vielseitiger Sporttag, der mit einem Ausdauerlauf mitten durch den Ort eröffnet wurde. Im Rahmen von „Ostalb läuft“ starteten junge Sportler, um für einen guten Zweck entlang der Lein Runden zu erlaufen. Im schönen Ortskern Täferrots gaben die Kinder alles und zeigten tolle Ausdauerleistungen. Dabei wurden sie nicht nur von den Lehrern, sondern auch von zahlreichen Eltern, die die Strecke säumten, angefeuert. Nach einer stärkenden Pause ging es anschließend weiter mit einem Teamwettbewerb rund um das Schulgelände. Neben Schnelligkeit standen hierbei vor allem auch Geschicklichkeit und Teamarbeit im Mittelpunkt. Auch diese Herausforderungen meisterten die Grundschüler mit Bravour. Nicht nur daher haben sich alle Schülerinnen und Schüler die nun vor der Tür stehenden Sommerferien sichtlich verdient. Wir, das Kollegium der Grundschule Täferrot, wünschen in diesem Zusammenhang allen Kindern, den Eltern, Mitgliedern des Fördervereins und dem dazugehörigen Vorstand, Freunden der Grundschule und den engagierten Nachmittagspädagogen eine erholsame und sonnige Zeit und bedANKen uns sehr herzlich für die tolle Zusammenarbeit in diesem Schuljahr! Auf ein Neues im September 2017!



## Auszeichnung für Schulzentrum Leinzell

Der Jugendpreis für soziales Engagement des Lionsclub Limes-Ostalb ging in diesem Jahr an das Schülermentorenprogramm des Schulzentrums Leinzell.



Die Feierstunde im Musiksaal der Realschule wurde eröffnet vom Schulchor des Schulzentrums unter der Leitung von Musiklehrerin Christina Götz. „Mentor sein heißt, andere an der Hand zu nehmen und ihnen Orientierung zu geben.“, erläuterte Frau Dr. Julia Frank die Absicht des Lions-Clubs mit dem ausgelobten Jugendpreis, nämlich soziales Engagement schon bei Kindern und Jugendlichen zu wecken und zu stärken. Was sie alles im vergangenen Schuljahr geleistet haben, erläuterten anschließend die Schülermentoren und-mentorinnen selbst: Durch eine dreitägige Ausbildung im vorhergehenden Schuljahr waren sie gut vorbereitet. Ziel war es, die neuen Fünftklässler in den Schulalltag einzuführen und in die Schule zu integrieren. Mit Schulhausrallye, Schulweg- und Busbegleitung, mit einem Spielenachmittag und einer Weihnachtsfeier und vielen anderen großen und kleinen Angeboten ist dieses Ziel tatsächlich erreicht worden, getreu dem Leitsatz der Schule „Leben lernen, Freunde finden“. Die Präsidentin des Lionsclub Limes-Ostalb, Frau Christiane Hermann, überreichte anschließend den Preis, der mit 700,- € dotiert ist. Das Geld soll in die nachhaltige Implementierung des sozialen Gedankens in den Schulalltag verwendet werden.

## Hornbergschule Mutlangen informiert



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

zum Ende des Schuljahres 2016/17 möchten wir die Gelegenheit nutzen, all denjenigen herzlich zu danken, die unserer Schule ihr Vertrauen geschenkt und uns unterstützt haben. Die Schulleitung, das Kollegium, das Sekretariat wünscht Ihnen/euch erholsame Sommerferien.

Wir freuen uns euch alle gut erholt, gesund und munter am Montag 11. Sept. 2017 an unserer Schule wieder zu sehen. Der Unterricht beginnt in der 2. Stunde und endet nach der 5. Unterrichtsstunde.

Eine Klassenliste mit den Raumbelagungen wird in allen Schulgebäuden aushängen.

Am Dienstag, 12. September, begrüßen wir dann unsere neuen Fünftklässler in einer gemeinsamen Einschulungsfeier um 8:45 Uhr im Mutlanger Forum.

Steffen Gugel, Konrektor

## Sonntagsdienst



### Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Telefon 116 117

Sa., So., Feiertag und Brückentage von 8.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag

Mi. von 13.00 bis 8.00 Uhr Folgetag

Mo., Di., Do., Fr.: von 18.00 bis 8.00 Uhr Folgetag

Der Zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfragen unter der Telefonnummer 0711/ 78 77 788

### Apothekendienst

#### Samstag, 29. Juli

Obere Apotheke, Marktplatz 10, Schwäbisch Gmünd, Telefon: 07171/2718

#### Sonntag, 30. Juli

Apotheke an der Weleda, Möhlerstraße 1, Schwäbisch Gmünd,

Telefon: 07171/874440

Schwaben-Apotheke, Gmünder Straße 2, Leinzell, Telefon: 07175/90333



Sozialstation  
Schwäbischer Wald

### Wir pflegen Menschlichkeit – Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen,

Tel. 07171/97700-0

Wir sind rund um die Uhr für Sie da und erbringen alle Leistungen der häuslichen Pflege, Hauswirtschaft und Familienpflege.

Darüber hinaus bieten wir Beratung zu allen Bereichen der pflegerischen Versorgung sowie einen Hausnotruf.

**Bürozeiten:** Mo. bis Fr. 8.30–17 Uhr

In Notfällen sind wir auch außerhalb der Bürozeiten erreichbar. Gerne kommen wir zu einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch bei Ihnen vorbei.

### Entlastungsangebot für pflegende Angehörige:

#### Betreuungsnachmittag:

Wir bieten am Montag und am Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr Betreuungsnachmittage an. Montags findet der Nachmittag in der Sozialstation Schwäbischer Wald in der Hahnenbergstraße 6 in Mutlangen statt und mittwochs im Kultur- und Sportzentrum Jägerfeld in der Erlenstraße 13 in Ruppertshofen. Dieses Angebot für demenziell erkrankte Menschen ist speziell auf die Biographie und Ressourcen unserer Gäste abgestimmt und möchte die kognitiven und motorischen Fähigkeiten der Teilnehmer fördern und trainieren.

#### Tages-/Halbtagesbetreuung:

Jeden Freitag bieten wir für demenziell erkrankte Menschen zusätzlich zu den Betreuungsnachmittagen auch eine Tages- bzw. Halbtagesbetreuung von 8.30 bis 16.30 Uhr in der Sozialstation Schwäbischer Wald an.

Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 07171 97700-0 oder im Internet: [www.sst-mutlangen.de](http://www.sst-mutlangen.de)

### Kinderärztlicher Notdienst

an den Sonn- und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages an der Stauferklinik Mutlangen. Bitte kommen Sie direkt in die Klinik ohne vorherigen Anruf.

### Frauen- und Kinderschutzereinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)

Telefon 07171/2426



### Nachbarschaftshilfe

Schwäbischer Wald Land Eschach,  
Ruppertshofen und Täferrot

Wir unterstützen Sie bei beschwerlichen Aufgaben in Ihrem





Haushalt, begleiten Sie bei Spaziergängen oder Arztbesuchen, erledigen Ihre Einkäufe für Sie und helfen Ihnen, mobil zu bleiben. Wir sind auch stundenweise für Sie da und helfen dadurch, Ihre Angehörigen zu entlasten. Dies alles für einen sehr geringen Unkostenbeitrag. Informieren Sie sich bei der Einsatzleitung, Frau Ariane Abele, Tel.: 0173/3039946  
Um den Bedarf an der Nachbarschaftshilfe decken zu können, benötigen wir **dringend Nachwuchskräfte / Hilfe!** Wenn Sie sich vorstellen können, o.g. Arbeiten zu erledigen und Sie sich angesprochen fühlen, dann melden Sie sich einfach telefonisch bei Frau Ariane Abele, um weitere Informationen zu erhalten.

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelisches Pfarramt Täferrot

#### uständiger Pfarrer:

Pfarrer Friedemann von Keler, Tel.: 07175 - 6501, Friedemann.Keler@elkw.de

#### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Sekretärin: Erika Bareis, Mittwoch von 17.30 – 19.00 Uhr  
Tel.: 07175 – 6501, Mail: Pfarramt.Taferrot@elkw.de

#### Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Frau Birgit Schänzel-Reichert, Tel.: 07176 – 1486

#### Kirchenpflege:

Elke Grube, Tel.: 07176 – 2434, Mail: Grube.Durlangen@t-online.de  
Raiba Mutlangen (BLZ 613 619 75) KontoNr. 90 17 003  
IBAN: DE 7361 3619 7500 0901 7003, BIC: GENODES1RML

#### Wochenspruch

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph 2,19)

#### Freitag, 28. Juli 2017

9.30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Täferrot  
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

#### Sonntag, 30. Juli 2017

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schiek)  
In den Ferien ist keine Kinderkirche  
Das Opfer ist für die Aufgaben in der eigenen Gemeinde bestimmt.

#### Freitag, 4. August 2017

9.30 Uhr Mutter – Kind – Gruppe im 1. Stock Rathaus Täferrot  
14.30 – 18.00 Uhr Kinderferienprogramm der Kinderkirche, „Große Schatzsuche“  
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores im Käthe-Luther-Gemeindehaus Leinzell

#### „Große Schatzsuche“ –Ferienprogramm der Kinderkirche

Begebt euch mit uns auf eine spannende Schatzsuche durch unser beschauliches Täferrot und entdeckt dabei Schätze, die wirklich wertvoll sind. Dabei könnt ihr euren Orientierungssinn, euer Geschick an verschiedenen Stationen sowie eure Spürnase unter Beweis stellen. WER findet den SCHATZ zuerst?

Nach dem erfolgreichen Finden und „Heimbringen“ des Schatzes gibt es zur Stärkung und zum Ausklang dieses spannenden Tages einen Imbiss! Die Schatzsuche findet bei jeder Wetterlage statt, bei sehr schlechtem Wetter gibt es ein Alternativprogramm.

Wir freuen uns auf Euch!

Wann: Freitag, 04. August 2017

Wann: von 14.30 – 18.00 Uhr

Wo: Pfarrhaus Täferrot

Wer: Kinder ab 5 Jahre, mind. 8 Teilnehmer, höchstens 25 Teilnehmer  
Besonderheit: Bitte Kopfbedeckung, Rucksack und feste Schuhe mitbringen.

Kosten: 2,- € (bei Anmeldung zu entrichten)

Bitte melde dich bis spätestens zum 31.07.17 im Rathaus an

#### Kirchenmusik in der Augustinuskirche

Die Kirchenmusik in der Augustinuskirche geht jetzt in die Sommerpause. Mit Musik zur Marktzeit von 10.00 – 10.30 Uhr starten wir wieder am 16.9.17 mit französischen Orgelwerken von Marchand, Boilly und Peirné. Der Organist wird Thomas Brückmann sein.

#### Tag des offenen Denkmals am 10. September 2017

Schon heute ein Hinweis auf die im Herbst anstehende Veranstaltung zum europaweiten Tag des offenen Denkmals. Wie jedes Jahr findet dieser am zweiten Septembersonntag, heuer am 10. September statt. Das diesjährige Schwerpunktthema lautet „Macht und Pracht“.

Die landesweite Eröffnungsveranstaltung findet am 9. September in Schwäbisch Hall unter Mitwirkung von Landesbischof Dr. h.c. Frank Otfried July und Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut mit besonderem Focus auf der württembergischen Reformation statt. Viele der bis Anfang des 20. Jahrhunderts entstandenen Kirchen lassen die Herrlichkeit des Himmelreichs erahnen. Oft prägen sie Ortsbilder und Silhouetten von Städten und Dörfern und sind bis heute der Stolz der Bürgerschaft. Aber nicht nur Gebäude, sondern auch andere geschichtliche und regionale Bezüge, z.B. in Archiven, in Kunstwerken usw., können aufgezeigt und im Bewusstsein der Bevölkerung deutlich werden.

### Katholisches Pfarramt St. Georg Leinzell mit St. Nikolaus und Mariä Opferung Horn

#### Gottesdienstordnung und sonstige kirchliche Veranstaltungen

##### Freitag, 28.07.

Göggingen: 09.30 Uhr Eucharistiefeier

##### Samstag, 29.07.

Göggingen: 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

##### Vorabend des 17. Sonntags im Jahreskreis

##### Sonntag, 30.07.

Leinzell: 09.15 Uhr Eucharistiefeier  
18.00 Uhr Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte  
Horn: 10.15 Uhr Rosenkranz  
10.45 Uhr Eucharistiefeier

##### Dienstag, 01.08.

Leinzell: 18.00 Uhr Rosenkranz

##### Donnerstag, 03.08.

Leinzell: 18.00 Uhr Rosenkranz  
18.30 Uhr Eucharistiefeier

##### Sonntag, 06.08.

Leinzell: 10.45 Uhr Eucharistiefeier  
12.00 Uhr Tauffeier Ben-Luca Zeisel  
18.00 Uhr Marienandacht, bei schönem Wetter an der Grotte  
Horn: 14.30 Uhr Tauffeier Marvin Eberhardt und Alessia Lorusso  
Täferrot: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Zuspruch zum 17. Sonntag im Jahreskreis A

Wir alle sind wie Tongefäße. Dürrtügig und zerbrechlich; doch in ihnen befindet sich der kostbare Schatz, den wir zu den Menschen bringen.  
Papst Franziskus



**Katholische Öffentliche Bücherei Leinzell**

Gemeindezentrum, Kirchgasse 36

Öffnungszeiten:

Dienstag, außer in den Schulferien von 15:00 – 16:30 Uhr,  
jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat von 17:00 – 18:30 Uhr.

**Pfarramt St. Georg, Kirchgasse 36, 73575 Leinzell**

Tel.: 90316, Fax: 90318, E-Mail: pfarramt.leinzell@se-leintal.de

**Pfarrer Bernhard Fetzer, Tel. 90316**

73575 Leinzell, Kirchgasse 36,  
Sprechstunde einmal im Monat am Donnerstag nach dem 1. Sonntag von  
16.30 Uhr bis 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung

**Pastoralreferentin Beate Jammer, Tel. 9086061**

73575 Leinzell, Kirchgasse 36

**Pastoralassistentin Christina Angstenberger, Tel. 07174/804696**

73572 Heuchlingen, Kirchbühlstr. 13

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Elisabeth Ziegler), Tel. 90316:**

Dienstag, von 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Donnerstag, von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Das Pfarrbüro ist außerdem Montag-, Mittwoch- und Freitagvormittag  
besetzt.

**Sprechzeiten der Kirchenpflegen**

**in Leinzell:** Kirchenpflegerin Inge Groß, Austr. 38, Tel. 6975, nach Vereinbarung

**in Horn:** Kirchenpflegerin Ursula Eßwein, Unterdorfweg 38, Tel. 6380,  
nach Vereinbarung

**Katholische Kirchengemeinde  
St. Cyriakus Durlangen –  
Zimmerbach – Tanau - Tierhaupten**



Die Kollekten an diesem Wochenende sind für die Aufgaben in unserer  
Kirchengemeinde bestimmt.

**Samstag, 29. Juli 2017 – Kirchenpatrozinium St. Anna**

8.00 Uhr Eucharistiefeier in Tanau

9.00 Uhr Festgottesdienst zum Kirchenpatrozinium St. Anna in Tanau  
Musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor  
Gedenken an: Mathilde, Bernhard und Albert Brenner und  
Hermann Schwarzkopf, Rosa, Gertrud und Josef Brenner, Hed-  
wig und Werner Hieber

**Sonntag, 30. Juli 2017**

9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Durlangen

13.30 Uhr Rosenkranzgebet in Tanau

**Dienstag, 1. August 2017**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Durlangen

**Mittwoch, 2. August 2017**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Tanau

Gedenken an: Paul Widmann mit Angehörigen

**Freitag, 4. August 2017**

15.00 Uhr Rosenkranzgebet in Zimmerbach

**Weitere „Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit“**

**Samstag, 29. Juli 2017**

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Spraitbach

**Sonntag, 31. Juli 2017**

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Schlechtbach

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Spraitbach

**Donnerstag, 3. August 2017**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Vorderlital

**Freitag, 4. August 2017**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Schlechtbach

**Fest der Hl. Anna in Tanau**

In der im 1200. Jahrhundert erbauten romanischen Wallfahrtskirche in  
Tanau werden am kommenden Samstag, 29. Juli 2017, zum Gedenken an  
die Mutter der Gottesmutter Maria zwei Gottesdienste gefeiert.

Pater Bala wird die Eucharistiefeier um 8.00 Uhr und den Festgottesdienst,  
vom Kirchenchor aus Zimmerbach musikalisch mitgestaltet, um 9.00 Uhr  
zelebrieren.

**Neue Lektorin**

Neu im Kreis der Lektoren dürfen wir Frau Ulrike Fischer begrüßen. Wir dan-  
ken ihr für die Bereitschaft zu diesem Dienst und wünschen Freude und  
Gottes Segen beim Vortragen des Wortes Gottes.

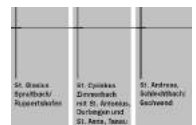
**Hausbesuch mit Krankenkommunion**

Im August entfällt der Hausbesuch mit Krankenkommunion. Der nächste  
Termin ist der 15. September

**Pfarrer der Seelsorgeeinheit Schwäbischer Wald**

Dr. Félix Mabiala ma Kubola Urlaub bis einschließlich

7. September 2017. Pastorale Vertretung der Seelsor-  
geeinheit Schwäbischer Wald Pater Dr. Balaswamy Madanu; Erreichbar  
über das Pfarramt Spraitbach, Tel.: 0 71 76 / 65 90, oder die Notfall-Nummer  
nur in seelsorglich dringenden Fällen 01 60 / 3 47 18 41.



**Pastoralreferenten Beate und Gerhard Jammer**

Urlaub bis einschließlich 31. August 2017

**Pfarramt Durlangen, Eichendorffweg 5, Tel.: 0 71 76 / 65 50,**

E-Mail: StCyriakus.Durlangen@drs.de

geschlossen bis 7. September 2017

Für Bescheinigungen und Gebetsgedenken wenden Sie sich in dieser Zeit  
bitte an das Pfarramt in Spraitbach.

**Pfarramt Spraitbach, Gschwender Str. 20, Tel.: 0 71 76 / 65 90**

E-Mail: StBlasius.Spraitbach@drs.de

Öffnungszeiten:

Montag, und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Frau Ocker

Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Frau Ocker

**Katholischer Kindergarten St. Antonius**

Für Kinder von 1 bis 6 Jahren

Kirchweg 5, 73568 Durlangen, Tel. 0 71 76 / 61 90

E-Mail: st.antonius.kiga\_durlangen@web.de

Homepage: www.kiga-st-antonius-durlangen.de

**Förderverein Pater Bala und die Straßenkinder**

Liebe Freunde und Förderer unseres Vereins. Pater Bala übernimmt auch  
in diesem Jahr die Urlaubsvertretung für Pfarrer Kubola und ist für 6 Wochen  
in unserer Seelsorgeeinheit. Der Förderverein "Pater Bala und die Straßen-  
kinder" veranstaltet in dieser Zeit Info – und Begegnungsabende. Pater  
Bala wird uns über sein Hilfsprojekt informieren und freut sich, Sie alle  
wiederzusehen. Hier alle Termine auf einen Blick:

Mittwoch, 9. August 2017 in Zimmerbach, 18.30 Uhr Abendgottesdienst  
anschließend Infoabend im Gemeindehaus

Samstag, 12. August 2017 in Spraitbach, 18.30 Uhr Vorabendmesse anschlie-  
ßend Infoabend im Gemeindehaus

Sonntag, 27. August 2017, 10.30 Uhr Festgottesdienst in Durlangen mit  
anschließender Bewirtung und gemütlichem Beisammensein im Garten  
des St. Antonius Kindergarten.

In Schlechtbach laden wir am Sonntag, 6. August 2017 ab 14.30 Uhr zum  
Kaffeenachmittag in den Garten des Dorfhauses ein.

Sie sind alle sehr herzlich eingeladen

Mehr Informationen finden Sie unter [www.paterbala.de](http://www.paterbala.de)



## Vereinsnachrichten



### Jahresausflug der Dorfgemeinschaft Tierhaupten

Der Jahresausflug führte nach Stuttgart.



Zunächst wurde das Mercedes – Benz – Museum besichtigt. Dort reiste die Gruppe, auf neun Ebenen, durch die Geschichte der Automobilindustrie. Viele Exponate waren zu sehen.

Danach war es Zeit für das traditionelle Leberkäsvesper. Dieses wurde auf dem Rotenberg, bei grandiosem Ausblick auf Stuttgart, eingenommen. Frisch gestärkt wagte der eine und andere den Aufstieg zur Grabkapelle. Das Highlight des Tages stellte die Führung durch die Räumlichkeiten der Mercedes – Benz – Arena dar.

Auf dem Heimweg kehrten die Tierhäupter/-innen im Kesselhaus in Schorn-dorf ein.

## Aus den Nachbargemeinden

### Neuigkeiten vom Imkerverein Frickenhofer Höhe

#### Bei Bienen und Hummeln beliebt im Juli

Der Juli bringt uns eine reiche Blütenfülle, die nicht nur dem Auge schmeichelt sondern auch unseren Freunden wie Bienen und Hummeln gerade jetzt viel Positives bringt. Falls Sie noch auf der Suche nach Nektar und Pollenlieferanten sind, wären das die richtigen Pflanzen: Lavendel, Johanniskraut, Borretsch, Lauchzwiebeln, weißer Klee (Vorsicht barfußlaufende Kinder!), wilder Majoran, Königskerze, wilde Malve, Natternkopf, Klatschmohn, Habichtskraut, Scabiose, Ringelblume, Salbei, Blutweiderich. Vielleicht können Sie der einen oder anderen Pflanzenart eine Chance in Ihrem Garten geben. Und nebenbei, falls Sie noch Platz im Garten haben, denken Sie auch schon an das nächste Jahr und setzen, sähen rechtzeitig. In diesem Sinne wollen wir bereits auf unser Vortragsthema am 11. November in der Sonne, Frickenhofen hinweisen mit dem Titel „Der bienenfreundliche Hausgarten“.

### Sommerferien im Freizeitbad Mutlangen

Das Mutlantis ist in den Sommerferien, also von Donnerstag, 27. Juli bis Sonntag, den 10. September 2017 an jedem Tag geöffnet.

#### Es gelten folgende Öffnungszeiten:

|                                  |                     |
|----------------------------------|---------------------|
| Montag                           | 13.00 bis 21.00 Uhr |
| Dienstag, Donnerstag und Freitag | 11.00 bis 21.00 Uhr |

|                    |                    |
|--------------------|--------------------|
| Mittwoch           | 6.30 bis 21.00 Uhr |
| Samstag            | 8.00 bis 20.00 Uhr |
| Sonn- und Feiertag | 8.00 bis 19.00 Uhr |

Kommen und genießen Sie die einzigartige Kombination von wetterunabhängigem Baden und erholsamer Freizeit unter freiem Himmel im Mutlanger Hallen-Freibad.

Freizeitbad Mutlantis, Feldstraße 36, 73557 Mutlangen,  
Telefon: 07171/777822 oder -823, E-Mail: mutlantis@mutlangen.de,  
Internet: www.mutlantis.de

### Dorfgemeinschaft Mittelbronn

#### Bauernmarkt in Mittelbronn

Am Samstag, den 29. Juli lädt die Dorfgemeinschaft Mittelbronn wieder zum Bauernmarkt von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr am Dorfhaus in Mittelbronn herzlich ein. Derzeit liefert der Obst- und Gemüsegarten eine reiche Palette an Selbsterzeugnissen. Der Bauernmarkt in Mittelbronn bietet die ideale Gelegenheit diese vielfältigen Eigenprodukte, auch aus Haus und Hof, selbst zu vermarkten oder eben zu kaufen. Außerdem gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.

### Biergarten am Kotteller wieder geöffnet!

Am ersten Juli-Wochenende wurde die komplett sanierte Igginger Dorfstraße nach Schönhardt in Zusammenhang mit dem jährlich stattfindenden Straßenfest vom Gesang- und Musikverein Cäcilia Iggingen eingeweiht. Nachdem die Schönhardter Straße wieder in „Neuem Glanz erstrahlt“ laden auch in diesem Jahr wieder vier örtliche Vereine bzw. Organisationen zum Biergarten am Kotteler ein. Die Besucher dürfen sich wieder auf eine kulinarisch vielfältige Bewirtung mit kühlen Getränken freuen. Ob Regen oder starke Hitze – ein großes Zelt lädt bei jedem Wetter zum Verweilen ein. Der Biergarten öffnet samstags um 18.00 Uhr und sonntags bereits ab 14.00 Uhr. Sonntags gibt es zusätzlich Kaffee und Kuchen.

- VfL Iggingen am Samstag, 19. August 2017:

Rote, Thüringer, Chilirote und Pizza, Prosecco-Schorle & Aperol Sprizz

- Leichte Küche am Sonntag, 20. August 2017:

Kaffee & Kuchen, bunter Salatteller, Maultaschen, Spanferkelhals

- Gesang- und Musikverein Cäcilia am Samstag, 26. August 2017:

Tomate-Mozzarella-Brötchen, Schweinehals im Wecken und Vesperteller

- Unterhaltung m. der Musikkapelle des Gesang- u. Musikvereins Iggingen

- Landfrauen am Sonntag, 27. August 2017:

Kaffee & selbstgebackene Kuchen und Torten, Sulzteller, Wurstsalat, Käse-brot, Tomate-Mozzarella

Wir sehen uns...im Biergarten am Kotteler!

### Sozialstation Abtsgmünd

#### „Cafè Vergissmeinnicht“ – Betreuungsgruppe

In einer 1:1 Betreuung aktivieren wir jeden Donnerstagnachmittag von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Leinzell Menschen mit demenziellen Einschränkungen.

Hier können die Gäste für einige Stunden Geselligkeit erfahren, in einem Rahmen, der auf ihre Bedürfnisse und Fähigkeiten zugeschnitten ist.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt? Schnuppern Sie in unserem „Cafè Vergissmeinnicht“.** Anmeldung ist erforderlich.

Sozialstation Abtsgmünd, Hallgarten 14, 73453 Abtsgmünd, Tel. 07366/96330, www.sozialstation-abtsgmuend.de, info@sst-abtsgmuend.de





## Jugendkapelle Ruppertshofen

### Verabschiedung



Letzten Freitag mussten wir uns leider von unserem langjährigen Jugendkapellendirektoren Martin Winter verabschieden.

Er übernahm im Jahre 2006 die Leitung der Jugendkapelle und hat sich seitdem mit viel Zeiteinsatz und Herzblut in der Jugendarbeit engagiert. In einer kleinen Verabschiedungsparty mit Pizza und Getränken bedankte sich die Jugendkapelle bei Martin mit der Übergabe eines Geschenks und eines Fotoalbums, welches sicherlich viele schöne und lustige Erinnerungen wecken wird.

In der Leitung der Jugendarbeit wird er weiterhin aktiv bleiben.

### Dorfgemeinschaft Hönig

Das Dorfhaus ist vom 1.8. bis 2.9.2017 wegen Urlaub geschlossen.

Ab Sonntag 3.9.2017 haben wir wieder für Sie geöffnet.



### Was sonst noch interessiert



## Überregionales Lehrgangsangebot für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Der Geschäftsbereich Wald und Forstwirtschaft des Landratsamts Ostalbkreis informiert über die Fortbildungsangebote von **September bis Dezember 2017**:

#### Forstliches Bildungszentrum Königsbronn

04.-08.09. WF17-16. Einarbeitungskurs für neu eingestellte Waldarbeiter (Lg.-Gebühr 300 €) \*\*\*

16.10. WF17-14. Einsatz von Rückewagen im Privatwald Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

28.-29.09. WF17-1. Motorsägen-Grundlehrgang für Frauen (Modul A nach DGUV-I 214-059) \*\*\*

15.-17.11. WF17-3. Holzernte-Grundlehrgang (Modul B nach DGUV-I 214-059) \*\*\*

23.-27.10. und 27.11.-01.12. WF17-4. Kombierter Motorsägen- und Holzerntegrundlehrgang (Modul A und B nach DGUV-I 214-059) \*\*\*

11.10. WL17-4. Artenschutz und Biotopgestaltung im Wald (Ort: Calmbach)

**Anmeldung:** möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter

**Teilnehmerkreis:** Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

**Kosten:** Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 60 € Pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 30 €. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit \*\* gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung durch die SVLFG von 30 € verrechnet. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft. Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des aktuellen Bildungsangebotes.

#### Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel. 07328 9603-13, Fax 07328 9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel. 0721 926-33 91, Fax 0721/926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter [www.wald-online-bw.de](http://www.wald-online-bw.de) sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre aktiv für den Wald – Bildungsangebot des Landesbetriebs ForstBW.

## WIR DRUCKEN IHR BUCH ...

- Kostengünstig
- professionell
- qualitätsorientiert

Info:  
07961. 888-88

### ab Auflage 1

**DRUCKEREI OPFERKUCH GMBH**  
Aalener Straße 10 · 73479 Ellwangen

## Unser Dorfladen

...da kauf ich ein!

Schillerstr. 19 • 73568 Durlangen • Tel. 07176-9978110

### Unsere Wochenknüller vom 31.7. - 5.8.17

|   |    |             |
|---|----|-------------|
| LANDLIEBE Joghurt, 3,8% 150g-Becher, versch. Sorten | je | <b>-,44</b> |
| IGLO Buttergemüse oder Leipziger Allerlei           | je | <b>1,29</b> |
| REISFIT Langkorn Reis im Kochbeutel, 500g           | je | <b>1,49</b> |
| KNORR Soßen, 3er-Pack, versch. Sorten               | je | <b>-,69</b> |
| BAHLEN Butterkeks oder Kakaokeks                    | je | <b>-,88</b> |
| SOFTLAN Weichspüler, 1 Ltr., versch. Sorten         | je | <b>-,99</b> |

**Öffnungszeiten:**  
Mo, Di, Do, Fr 8:00 - 18:00 Uhr | Mi, Sa 8:00 - 12:30 Uhr  
[www.dorfladen-durlangen.de](http://www.dorfladen-durlangen.de)